



Von A wie Autonomes Fahren bis Z wie Zero Emission: MAN auf der mobility move in Berlin

München, 21.02.2024

- **MAN zeigt Lion's City 12 E, der im Rahmen von BelIntelli automatisiert durch Berlin fahren soll**
- **Fachvorträge und Diskussionen zu eMobility und Automatisierung**
- **Fahrer und Fahrerinnen im Fokus: MAN unterstützt Brancheninitiative**
- **Angebote und Lösungen von MAN Transport Solutions und MAN DigitalServices runden Auftritt ab**

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sebastian Lindner
Telefon: +49 89 1580-2001

Presse-man@man.eu
<https://press.mantruckandbus.com/>

„Die Zukunft auf die Straßen bringen“ ist das Motto der diesjährigen mobility move. Die 15. VDV-Elektrobuskonferenz und Fachmesse findet vom 5. bis 7. März in Berlin statt. In diesem Jahr liegt der Fokus der Veranstaltung auf den Themen autonomes Fahren, Digitalisierung, Brandschutz sowie Tank- und Ladeinfrastruktur – im Mittelpunkt steht dabei der Elektrobus. Passend dazu zeigt MAN Truck & Bus auf seinem Messestand den vollelektrischen Stadtbus des Automatisierungsprojektes „BelIntelli“ und spricht über eMobility ebenso wie über autonomes Fahren im Stadtbus-Bereich.

„Unser eBus, den wir auf der mobility move ausstellen, passt perfekt zur Veranstaltung. Schließlich präsentieren wir mit ihm gleich zwei strategische Zukunftsfelder in einem: Elektromobilität und Automatisierung“, sagt Darko Simeunovic, Leiter Vertrieb Bus bei MAN Truck & Bus Deutschland und ergänzt: „Schon bald wird der MAN Lion's City E im Rahmen von BelIntelli automatisiert durch die Berliner Innenstadt fahren. Das Pilotprojekt wird deshalb sicherlich für reichlich Gesprächs- und Diskussionsstoff auf dem Event sorgen.“

BelIntelli: Automatisierter MAN-Elektrobus bald in Berlin unterwegs

MAN realisiert das Projekt „BelIntelli“ gemeinsam mit dem DAI-Labor der Technischen Universität Berlin und der IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr, welches im Rahmen von ZEKI | Zentrum für Erlebbares KI

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 11 Milliarden Euro Umsatz (2022). Das Produktportfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 33 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



und Digitalisierung stattfindet. Ziel ist es, ein intelligentes Verkehrssystem mit automatisierten Fahrzeugen erlebbar zu machen. Der MAN Lion's City 12 E ist mit einem Automated Driving System (ADS) von ZEKI mit rund 60 Sensoren (Kameras, Ultraschall, Radar, 3D Lidar) ausgestattet, die den Verkehr und den Verkehrsraum überwachen. Auch wurden in dem „Erklärbus“ Bildschirme und weitere Kommunikationskomponenten eingebaut, damit Fahrfähigkeiten, -entscheidungen und Technologien visualisiert und den Fahrgästen erklärt werden können. Derzeit absolviert er noch Testfahrten auf nicht öffentlichem Gelände. Das urbane Testfeld, in dem sich der automatisierte Bus ab dem Frühjahr mit Sicherheitsfahrer an Bord bewegen soll, reicht vom Brandenburger Tor über den Ernst-Reuter-Platz, Gedächtniskirche bis zum Adenauerplatz. Bestückt mit modernster Sensorik stellt es eine komplett digitalisierte Strecke dar. Mit einer interaktiven Bushaltestelle für den digitalisierten ÖPNV und weiterer Infrastruktur für die automatisiert agierende Fahrzeugflotte präsentiert und erklärt „BeIntelli“ den aktuellen Forschungsstand.

„Ob automatisiertes Fahren, emissionsfreie Antriebe oder Digitalisierung – der technologische Wandel in der Verkehrs- und Logistikbranche hat deutlich an Fahrt aufgenommen. Wir haben strategisch die Weichen gestellt, um diesen Wandel weiter mit voranzutreiben. Auf diese Weise und mit zukunftsweisenden Lösungen steuern wir entschlossen Richtung Zukunft“, erläutert Heinz Kiess, Leiter Produktmarketing Bus bei MAN Truck & Bus. „Als starke Marke innerhalb der TRATON GROUP und des Volkswagen Konzerns profitieren wir als MAN bei unserer konsequenten Ausrichtung auf Zukunftsfelder stark von den Synergien im Konzernverbund.“

Fachvorträge und Diskussionen von und mit MAN-Experten

Konkrete Einblicke in die Welt des autonomen Fahrens und intelligenter Fahrerassistenzsysteme wird Jana Kirchen, Produktstrategie-Managerin Automation bei MAN Truck & Bus, am 7. März 2024 um 9 Uhr im Rahmen der Panel-Diskussion „Gibt es Nischen für Level 2+?“ geben. Dem Thema eMobility widmet sich Mustafa Tasaltin, SVP Engineering, Product and Project Management Bus bei MAN Truck & Bus, in seinem Vortrag „Neues aus der Fahrzeugtechnik & Systeme“ am 6. März 2024 um 13:30 Uhr.



Ebenfalls auf dem MAN-Stand auf der mobility move werden die Experten von MAN Transport Solutions sowie von MAN DigitalServices vertreten sein. Bereits seit 2018 bietet das Team von MAN Transport Solutions Kunden in vielen Branchen Unterstützung bei der Flottenumstellung auf emissionsfreie Fahrzeuge (ZEV). Dabei wird der gesamte Prozess der Umstellung mit einer 360°-Analyse betrachtet. Ziel ist es, den Umstieg auf Elektromobilität erfolgreich und mit möglichst wenig Aufwand für die Betreiber zu gewährleisten. Mit den Lösungen von MAN DigitalServices profitieren Kunden von einem digitalen Flottenmanagement und optimieren so die Effizienz des gesamten Fuhrparks. Geboten wird ihnen ein umfassendes Angebot im Bereich Telematik- und Flottenmanagement ebenso wie digitale Lösungen im Bereich eMobility/Charging & Battery. Zudem wird das digitale Portfolio der Services kontinuierlich erweitert, wobei der Fokus für MAN vor allem darauf liegt, das bestehende Portfolio noch stärker auf das Thema eMobility auszurichten. „Mobilität muss heute sozial, zukunftsfähig, ökologisch und ökonomisch sein. Mit unseren Bussen, aber eben auch mit unseren digitalen Lösungen leisten wir einen wichtigen Beitrag, den Herausforderungen in puncto Emissionen, Verkehrsaufkommen und bezahlbarer Mobilität für alle zu begegnen“, macht Kiess deutlich.

Busfahrer und Busfahrerinnen im Mittelpunkt

Zudem fällt auf der mobility move der feierliche Startschuss für den Wettbewerb „Lieblingsbusfahrer/in“. Die Initiative der DB Regio, Fahrgastverband PRO Bahn, des Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen e.V. (bdo) und des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) findet zum zweiten Mal statt und rückt engagierte Fahrerinnen sowie Fahrer in den Fokus der Branche. Im vergangenen Jahr kamen rund 2.300 Einsendungen von Fahrgästen zusammen, die ihre liebsten Busfahrerinnen und Busfahrer bewarben. MAN Truck & Bus unterstützt den Wettbewerb auch in diesem Jahr. Zur Auftaktveranstaltung auf der mobility move am 6. März steht so auch ein auffällig beklebter MAN eBus im Rampenlicht.

Über die mobility move

Die mobility move startete als „VDV-Elektrobuskonferenz und Fachmesse ElekBu“ und ist mittlerweile Deutschlands größte Konferenz und Fachmesse



für straßengebundene öffentliche Mobilität. Sie dient als Treffpunkt für Verkehrsunternehmen, Industrie, Dienstleister, Aufgabenträger, Politik, Verbände und Fachmedien.

Fachvorträge und Panel-Diskussionen auf einen Blick:

„Neues aus der Fahrzeugtechnik & Systeme“

Datum: 06.03.2024 um 13:30 Uhr

Ort: E-Bus Forum 2

Referent: Mustafa Tasaltin, SVP Engineering, Product and Project Management Bus

„Gibt es Nischen für Level 2+?“

Datum: 07.03.2024 09:00 – 09:30 Uhr

Ort: Forum Autonomes Fahren

Referentin: Jana Kirchen, Produktstrategie-Managerin Automation